

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher
Bundesminister

Stubenring 1, 1010 Wien

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.842.780

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)16956/J-NR/2023

Wien, am 22. Jänner 2024

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Dagmar Belakowitsch und weitere haben am 22.11.2023 unter der **Nr. 16956/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend **AMS-Frühwarnsystem 2020-2023** gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Die Daten zum AMS Frühwarnsystem hinsichtlich eingetragener Meldungen zur Anzeigepflicht (§ 45a Arbeitsmarktförderungsgesetz; AMFG) zu beabsichtigten Auflösungen von Arbeitsverhältnissen sind rein administrative Daten und beinhalten auch die Abbildung von entsprechenden Formalitäten und Fristen, die nicht für statistische Zwecke gedacht sind. Diese Meldungen beinhalten auch Fehleinträge von Dienstgeberinnen und Dienstgebern, die auch wiederholt Meldungen übermitteln können, sodass Doppel- und Mehrfacheintragungen vorhanden sind. Eine valide Aussage über die Zahl der „gefährdeten Arbeitsplätze“ bzw. beabsichtigten Auflösung von Arbeitsverhältnissen ist somit anhand dieser Eintragungen nicht möglich. Daher stellen die Zahlen aus dieser Datenquelle lediglich eine Übersicht dar und können nicht als statistisch aufbereitete Daten betrachtet werden.

Zur Frage 1

- *Wie viele Beschäftigte wurden jeweils in den Monaten 01-12/2020; 01-12/2021, 01-12/2022 und 01-10/2023 nach dem Frühwarnsystem § 45a AMFG angemeldet?*

In den gegenständlichen Zeiträumen wurde folgende Anzahl an Beschäftigten im Zuge des Frühwarnsystems (§ 45a AMFG) angemeldet:

Zeitraum	Jän-Dez 2020	Jän-Dez 2021	Jän-Dez 2022	Jän-Okt 2023
Beschäftigte	298.798	147.451	154.330	110.224

Zur Frage 2

- *In welchen Bundesländern wurden wie viele Beschäftigte jeweils in den in den Monaten 01-12/2020; 01-12/2021, 01-12/2022 und 01-10/2023 nach dem Frühwarnsystem § 45a AMFG angemeldet?*

In den gegenständlichen Zeiträumen wurden in den Bundesländern folgende Anzahl an Beschäftigten im Zuge des Frühwarnsystems (§ 45a AMFG) angemeldet:

	Jän-Dez 2020	Jän-Dez 2021	Jän-Dez 2022	Jän-Okt 2023
Burgenland	6.903	3.513	3.814	1.868
Kärnten	16.937	5.988	5.178	3.904
Niederösterreich	52.777	19.794	23.727	18.616
Oberösterreich	40.073	17.607	17.236	14.357
Salzburg	18.674	8.004	6.512	3.760
Steiermark	51.598	27.534	25.348	19.964
Tirol	29.941	8.139	6.814	4.168
Vorarlberg	5.539	1.310	1.058	1.131
Wien	76.356	55.562	64.643	42.456

Zur Frage 3

- *In welchen Bundesländern wurden wie viele männliche und weibliche Beschäftigte jeweils in den in den 01-12/2020; 01-12/2021, 01-12/2022 und 01-10/2023 nach dem Frühwarnsystem § 45a AMFG angemeldet?*

In den gegenständlichen Zeiträumen wurden in den Bundesländern folgende Anzahl an Beschäftigten im Zuge des Frühwarnsystems (§ 45a AMFG) angemeldet:

Gemeldete männliche Beschäftigte				
	Jän-Dez 2020	Jän-Dez 2021	Jän-Dez 2022	Jän-Okt 2023
Burgenland	5.242	3.183	3.183	1.459
Kärnten	14.438	5.367	4.690	3.377

Gemeldete männliche Beschäftigte				
	Jän-Dez 2020	Jän-Dez 2021	Jän-Dez 2022	Jän-Okt 2023
Niederösterreich	40.144	15.466	18.765	13.958
Oberösterreich	32.857	16.027	15.860	12.668
Salzburg	13.699	7.316	6.106	3.279
Steiermark	40.973	23.436	21.393	17.159
Tirol	18.631	6.823	5.915	3.211
Vorarlberg	2.860	781	795	880
Wien	46.774	36.638	39.955	24.744

Gemeldete weibliche Beschäftigte				
	Jän-Dez 2020	Jän-Dez 2021	Jän-Dez 2022	Jän-Okt 2023
Burgenland	1.661	330	631	409
Kärnten	2.499	621	488	527
Niederösterreich	12.633	4.328	4.962	4.658
Oberösterreich	7.216	1.580	1.376	1.689
Salzburg	4.975	688	406	481
Steiermark	10.625	4.098	3.955	2.805
Tirol	11.310	1.316	899	957
Vorarlberg	2.679	529	263	251
Wien	29.582	18.924	24.688	17.712

Zu den Fragen 4 und 7

- *In welchen Bundesländern wurden wie viele inländische und ausländische Beschäftigte (Österreicher, sonstige EU-Bürger, Drittstaatsangehörige, Asylberechtigte und Subsidiär Schutzberechtigte) jeweils in den Monaten 01-12/2020; 01-12/2021, 01-12/2022 und 01-10/2023 nach dem Frühwarnsystem § 45a AMFG angemeldet?*
- *In welchen Bundesländern wurden wie viele Beschäftigte aus den Personengruppen mit Behinderung, mit sonstigen gesundheitlichen Einschränkungen bzw. ohne gesundheitliche Einschränkungen jeweils in den Monaten 01-12/2020; 01-12/2021, 01-12/2022 und 01-10/2023 nach dem Frühwarnsystem § 45a AMFG angemeldet?*

Dazu liegen keine Daten vor, da Daten zur Staatsbürgerschaft, zum Aufenthaltsstatus und gesundheitliche Daten von der entsprechenden AMS-Bundesrichtlinie nicht erfasst sind und dementsprechend nicht erhoben werden.

Zur Frage 5

- *In welchen Bundesländern wurden wie viele Beschäftigte aus den Gruppen Jugendliche (unter 25 Jahre), Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre) und ältere Beschäftigte (50 Jahre und älter) jeweils in den Monaten 01-12/2020; 01-12/2021, 01-12/2022 und 01-10/2023 nach dem Frühwarnsystem § 45a AMFG angemeldet?*

In den gegenständlichen Zeiträumen wurden in den Bundesländern folgende Anzahl an Beschäftigten im Zuge des Frühwarnsystems (§ 45a AMFG) angemeldet:

Alter der gemeldeten Beschäftigten	zwischen 15 und 25	zwischen 25 und 50	ab 50
2020 Jänner bis Dezember			
Burgenland	822	3.932	1.922
Kärnten	1.731	8.054	3.627
Niederösterreich	7.523	33.230	11.027
Oberösterreich	5.172	23.484	9.678
Salzburg	3.169	10.861	4.238
Steiermark	6.898	32.099	12.050
Tirol	5.698	17.133	5.825
Vorarlberg	835	3.210	1.419
Wien	13.576	46.719	15.990
2021 Jänner bis Dezember			
Burgenland	885	1.874	766
Kärnten	960	3.337	1.574
Niederösterreich	3.518	11.589	4.467
Oberösterreich	2.622	10.239	4.296
Salzburg	1.552	4.472	2.105
Steiermark	4.495	16.550	6.461
Tirol	1.748	4.427	1.801
Vorarlberg	214	715	335
Wien	10.752	34.680	9.957
2022 Jänner bis Dezember			
Burgenland	555	2.634	665
Kärnten	678	3.013	1.379
Niederösterreich	3.888	14.749	4.655
Oberösterreich	2.390	10.709	4.082
Salzburg	969	4.081	1.460
Steiermark	3.391	15.454	6.282

Alter der gemeldeten Beschäftigten	zwischen 15 und 25	zwischen 25 und 50	ab 50
Tirol	1.181	4.139	1.494
Vorarlberg	143	672	249
Wien	12.063	41.282	10.870
2023 Jänner bis Oktober			
Burgenland	327	1.147	398
Kärnten	476	2.093	1.181
Niederösterreich	2.555	11.574	4.160
Oberösterreich	1.867	8.426	3.627
Salzburg	515	2.210	1.041
Steiermark	2.740	11.763	5.499
Tirol	729	2.487	952
Vorarlberg	160	713	326
Wien	7.021	26.124	9.448

Zur Frage 6

- *In welchen Bundesländern wurden wie viele Beschäftigte aus den Personengruppen mit maximal Pflichtschulausbildung, mit Lehrausbildung, mit mittlerer Ausbildung, mit höherer Ausbildung und mit akademischer Ausbildung jeweils in den Monaten 01-12/2020; 01-12/2021, 01-12/2022 und 01-10/2023 nach dem Frühwarnsystem § 45a AMFG angemeldet?*

In den gegenständlichen Zeiträumen wurden in den Bundesländern folgende Anzahl an Beschäftigten im Zuge des Frühwarnsystems (§ 45a AMFG) angemeldet:

Gemeldete Beschäftigte nach Ausbildung					
	UNGELERNT	ANGELERNT	LEHRLING	FACHAUS- BILDUNG	HÖHERE AUSBILDUNG
2020 Jänner bis Dezember					
Burgenland	1.156	1.572	1.196	2.349	354
Kärnten	1.445	4.361	2.205	4.399	942
Niederösterreich	15.008	14.447	6.675	12.681	2.908
Oberösterreich	4.960	14.429	8.259	9.867	1.465
Salzburg	2.410	6.179	3.156	5.596	848
Steiermark	8.067	16.408	8.785	13.856	3.660
Tirol	5.230	8.331	3.900	6.870	1.197

Gemeldete Beschäftigte nach Ausbildung					
	UNGELERNT	ANGELERNT	LEHRLING	FACHAUS- BILDUNG	HÖHERE AUSBILDUNG
Vorarlberg	933	1.858	861	1.272	197
Wien	20.627	27.491	7.388	15.078	5.928
2021 Jänner bis Dezember					
Burgenland	572	1.025	613	999	257
Kärnten	765	1.841	752	2.046	492
Niederösterreich	6.099	5.144	1.722	5.641	708
Oberösterreich	1.764	8.122	4.325	5.071	630
Salzburg	667	2.797	1.050	3.116	494
Steiermark	3.717	9.333	3.928	8.638	2.087
Tirol	1.127	2.875	867	2.530	637
Vorarlberg	239	474	170	338	91
Wien	12.938	23.235	3.672	12.341	3.051
2022 Jänner bis Dezember					
Burgenland	743	1.437	774	633	69
Kärnten	428	2.132	771	1.585	175
Niederösterreich	7.694	6.319	2.617	5.898	656
Oberösterreich	1.657	5.415	4.857	4.450	856
Salzburg	587	2.592	889	2.172	260
Steiermark	3.317	6.957	4.715	8.739	1.241
Tirol	806	2.849	835	2.142	270
Vorarlberg	207	345	252	182	79
Wien	14.649	27.331	3.833	12.810	5.217
2023 Jänner bis Oktober					
Burgenland	428	539	383	514	38
Kärnten	456	1.528	688	1.028	351
Niederösterreich	5.268	4.895	3.360	3.941	698
Oberösterreich	1.164	4.275	4.691	3.244	692
Salzburg	499	1.452	446	1.152	206
Steiermark	2.256	6.342	4.369	5.882	993
Tirol	650	1.413	485	1.391	230

Gemeldete Beschäftigte nach Ausbildung					
	UNGELERNT	ANGELERNT	LEHRLING	FACHAUS- BILDUNG	HÖHERE AUSBILDUNG
Vorarlberg	141	608	158	187	39
Wien	11.988	14.322	3.607	8.436	3.655

Zur Frage 8

- *In welchen Bundesländern wurden wie viele Beschäftigte aus den Personengruppen in den Wirtschaftsbereichen Herstellung von Waren, Bau, Handel, Verkehr und Lagerei, Beherbergung und Gastronomie, Gesundheits- und Sozialwesen und Arbeitskräfteüberlassung jeweils in den Monaten 01-12/2020; 01-12/2021, 01-12/2022 und 01-10/2023 nach dem Frühwarnsystem § 45a AMFG angemeldet?*

In den gegenständlichen Zeiträumen wurden in den Bundesländern folgende Anzahl an Beschäftigten im Zuge des Frühwarnsystems (§ 45a AMFG) angemeldet:

Gemeldete Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen; Burgenland, Kärnten, Niederösterreich				
	Jän-Dez 2020	Jän-Dez 2021	Jän-Dez 2022	Jän-Okt 2023
Burgenland	6.441	3.448	3.600	1.867
BAU	3.288	2.754	2.381	1.180
BEHERBERGUNG UND GASTRONOMIE	1.428	209	466	230
ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN*	79	0	0	0
GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN	120	145	160	150
HANDEL, INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	512	45	41	108
HERSTELLUNG VON WAREN	767	237	386	199
VERKEHR UND LAGEREI	247	58	166	0
Kärnten	16.346	5.905	5.033	3.628
BAU	9.025	3.853	3.188	1.537
BEHERBERGUNG UND GASTRONOMIE	1.491	73	104	203
ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN*	896	552	11	100
GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN	85	0	0	0
HANDEL, INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	294	21	168	199
HERSTELLUNG VON WAREN	4.126	1.371	1.562	1.589
VERKEHR UND LAGEREI	429	35	0	0
Niederösterreich	50.836	19.452	23.325	18.259
BAU	18.901	10.683	11.893	8.494
BEHERBERGUNG UND GASTRONOMIE	2.560	7	152	166

Gemeldete Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen; Burgenland, Kärnten, Niederösterreich				
	Jän-Dez 2020	Jän-Dez 2021	Jän-Dez 2022	Jän-Okt 2023
ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN*	19.325	5.500	7.731	4.349
GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN	270	9	95	151
HANDEL, INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	1.587	210	393	1.976
HERSTELLUNG VON WAREN	4.676	658	824	2.281
VERKEHR UND LAGEREI	3.517	2.385	2.237	842

* Die Kategorie „ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN“ enthält Arbeitskräfteüberlassung.

Gemeldete Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen; Oberösterreich, Salzburg, Steiermark				
	Jän-Dez 2020	Jän-Dez 2021	Jän-Dez 2022	Jän-Okt 2023
Oberösterreich	38.422	17.267	16.716	13.891
BAU	19.195	11.980	11.465	8.272
BEHERBERGUNG UND GASTRONOMIE	2.027	51	206	45
ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN*	9.705	1.514	436	357
GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN	0	0	33	22
HANDEL, INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	420	207	375	462
HERSTELLUNG VON WAREN	5.965	3.094	4.019	4.733
VERKEHR UND LAGEREI	1.110	421	182	0
Salzburg	17.395	7.636	5.285	3.127
BAU	6.782	5.683	3.797	1.419
BEHERBERGUNG UND GASTRONOMIE	4.387	146	65	32
ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN*	1.808	41	264	551
GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN	47	0	50	119
HANDEL, INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	905	215	141	75
HERSTELLUNG VON WAREN	2.313	1.291	838	921
VERKEHR UND LAGEREI	1.153	260	130	10
Steiermark	47.284	24.060	22.146	18.324
BAU	15.507	9.159	9.323	5.984
BEHERBERGUNG UND GASTRONOMIE	2.224	58	174	24
ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN*	15.508	4.996	2.017	1.991
GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN	561	866	982	518
HANDEL, INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	1.572	114	1.019	174
HERSTELLUNG VON WAREN	11.009	8.440	8.106	9.202
VERKEHR UND LAGEREI	903	427	525	431

* Die Kategorie „ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN“ enthält Arbeitskräfteüberlassung.

Gemeldete Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen; Tirol, Vorarlberg, Wien				
	Jän-Dez 2020	Jän-Dez 2021	Jän-Dez 2022	Jän-Okt 2023
Tirol	28.528	7.805	6.071	4.018
BAU	5.782	5.067	4.553	1.954
BEHERBERGUNG UND GASTRONOMIE	15.455	167	262	480
ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN*	1.103	1.163	223	418
GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN	172	408	53	549
HANDEL, INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	1.373	156	125	61
HERSTELLUNG VON WAREN	2.182	619	707	440
VERKEHR UND LAGEREI	2.461	225	148	116
Vorarlberg	5.499	1.310	1.058	1.131
BAU	350	332	288	228
BEHERBERGUNG UND GASTRONOMIE	2.996	592	108	17
ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN	295	120	148	140
GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN	26	0	0	0
HANDEL, INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	232	0	7	15
HERSTELLUNG VON WAREN	1.355	240	507	731
VERKEHR UND LAGEREI	245	26	0	0
Wien	71.451	53.166	61.022	39.474
BAU	9.929	9.356	8.123	5.036
BEHERBERGUNG UND GASTRONOMIE	10.360	294	256	182
ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN*	45.985	41.574	46.351	31.324
GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN	608	979	3.756	494
HANDEL, INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	2.153	589	1.287	1.169
HERSTELLUNG VON WAREN	1.093	183	491	780
VERKEHR UND LAGEREI	1.323	191	758	489

* Die Kategorie „ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN“ enthält Arbeitskräfteüberlassung.

Zur Frage 9

- *Wie sehen Sie die Entwicklung im Zusammenhang mit dem Frühwarnsystem§ 45 a AMFG für die Jahre 2024 und 2025 vor dem Hintergrund der Wirtschaftsprognosen?*

Die Entwicklung im Zusammenhang mit dem Frühwarnsystem gem. § 45a AMFG für die Jahre 2024 und 2025 lässt sich vor dem Hintergrund der Wirtschaftsprognosen derzeit nicht abschätzen.

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher

Elektronisch gefertigt

